

Dem Müll auf der Spur

Seit Mitte April sind die Kinder der Schmetterlingsgruppe mit dem Thema Müll, Mülltrennung und Umweltschutz beschäftigt.

Ausschlaggebend dafür war ein Ausflug zum Teich hinter unserem Kindergarten. Dort waren wir eigentlich auf der Suche nach Froscheiern, aber stattdessen entdeckten die Kinder viele leere Flaschen, Plastikverpackungen und anderen Unrat. Also wurde am nächsten Tag der ganze Müll eingesammelt.



"Iiih! Ist das ekelig!", stellten die Kinder fest und waren mit großem Eifer dabei mit einer Greifzange den Unrat aufzuheben. Der Müll wurde am nächsten Tag natürlich ordnungsgemäß getrennt und in den entsprechenden Tonnen entsorgt. Auch Bilderbücher wurden besorgt und Spiele gebastelt.



So lernen nun schon die jüngsten etwas über Mülltrennung und Naturschutz. Sie tragen zur Verbesserung der Gesellschaft bei, ganz wie unser Vorbild Maria Montessori es beschrieb:

"Den Kindern die Augen für die Welt zu öffnen ist unser Wunsch- sie für das Leben stark zu machen ist unsere Aufgabe." (Maria Montessori)

Ganz besonders freuen wir uns auch über die Mithilfe einiger Eltern, welche uns tatkräftig unterstützten. So besorgten Frau Kirchner beispielsweise Handschuhe für alle Kinder, sodass das Müllsammeln nun einfacher wird.

Auch in den nächsten Wochen werden wir weiter an diesem Thema arbeiten: Was passiert mit alten Flaschen? Warum wirft Oma Bananenschalen auf einen Haufen im Garten? Und was macht ein Müllauto sind nur einige Fragen die es noch zu beantworten gilt.

